

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Herausgebers zur 2. Auflage	V
Betriebshaftpflichtversicherung	1
<i>Wolfgang Reisinger</i>	
I. Die Betriebshaftpflichtversicherung im System des Versicherungsrechts	1
A. Einleitung	1
B. Rechtsquellen	2
C. Zeitliche Deckung	3
II. Versicherungsfall	9
III. Versicherte Personen	11
IV. Umfang des Versicherungsschutzes	13
A. Gegenstand der Versicherung	13
B. Versicherungssumme	19
V. Leistungen des Versicherers	21
A. Umfang der Kosten	21
B. Strafverteidigung	24
C. Fälligkeit	25
D. Insolvenz des VN	29
E. Rentenkürzung	30
F. Deckungskonkurs	32
VI. Leistungsfreiheit	36
A. Ausschlüsse	36
1. Vorsatz	36
2. Unechte Ausschlüsse	39
3. Herstellungs- und Lieferklausel	42
4. Miet- und Verwahrungsklausel	43
5. Tätigkeitsklausel	45
6. Allmählichkeitsklausel	46
7. Überflutungsklausel	48
8. Bewusstes Zuwiderhandeln gegen Vorschriften	49

9. Angehörigenausschluss	52
10. Kfz-Ausschluss	54
11. Sonstige Ausschlüsse gemäß Art 7 AHVB	60
12. Spezielle Ausschlüsse in der Vermögensschaden- Haftpflichtversicherung	61
B. Obliegenheiten	63
C. Erhöhung der Gefahr	70
D. Deckungsmangel und Haftungsprozess	72
VII. Besonderheiten	76
A. Regulierungsvollmacht	76
B. Zessionsverbot	78
C. Unternehmensübergang	79
D. Pflichtversicherung	80
1. Allgemeines	80
2. Sonderstellung des Geschädigten	82
3. Forderungsübergang	84
Privathaftpflichtversicherung	89
<i>Christoph Janker</i>	
I. Die Privat-Haftpflichtversicherung im System des Versicherungsrechts	89
A. Zeitlicher Geltungsbereich	90
B. Örtlicher Geltungsbereich	90
II. Versicherungsfall	90
III. Versicherte Personen	91
IV. Umfang des Versicherungsschutzes	92
A. Gefahren des täglichen Lebens	93
B. Berufliche, betriebliche und gewerbsmäßige Tätigkeiten	100
1. Abgrenzung zum Beruf/Betrieb	101
2. Abgrenzung zu Gewerbe	102
C. Risikobereiche	106
1. Als Wohnungsinhaber (nicht aber als Haus- und/oder Grundbesitzer) und als Arbeitgeber von Hauspersonal	106
2. Aus der Fremdenbeherbergung, sofern keine behördliche Gewerbeberechtigung erforderlich ist	107
3. Aus der Innehabung und dem Betrieb einer Rundfunk- und Fernsehempfangsanlage	108
4. Aus der Haltung und Verwendung von Fahrrädern	108
5. Aus der nicht berufsmäßigen Sportausübung, ausgenommen die Jagd	109

6. Aus dem erlaubten Besitz von Hieb-, Stich- und Schusswaffen und aus deren Verwendung als Sportgerät und für Zwecke der Selbstverteidigung	111
7. Aus der Haltung von Kleintieren, ausgenommen Hunde ...	112
8. Aus der gelegentlichen Verwendung, nicht jedoch der Haltung von Elektro- und Segelbooten	113
9. Aus der Haltung und Verwendung von sonstigen nicht motorisch angetriebenen Wasserfahrzeugen sowie von Schiffsmodellen	113
10. Aus der Haltung und Verwendung von nicht motorisch angetriebenen Flugmodellen bis zu einem Fluggewicht von ... kg	114
11. Versichert sind im Rahmen des privaten Risikobereichs gemäß Punkt 1 auch Sachschäden durch Umweltstörung nach Maßgabe des Artikel 19 bis zu einer Versicherungssumme von EUR ... im Rahmen der Pauschalversicherungssumme gemäß Art 16, Pkt 1. Ausgenommen bleibt jedoch die Lagerung und Verwendung von Mineralölprodukten, insbesondere Heizöl	114
V. Leistungen des Versicherers	114
VI. Leistungsfreiheit	115
A. Ausschlüsse	115
1. Vertragshaftung	116
2. Vorsatz	116
3. Atomenergie	120
4. Kraftfahrzeuge (Kfz), Anhänger, Luftfahrzeuge, Luftfahrgeräte	120
a) Behördliches Kennzeichen	121
b) Be- und Entladen	123
c) Ein- und Aussteigen	124
d) Verlassen des Kfz durch den Lenker/Insassen	124
e) Spielende Kinder	124
f) Reparatur und Wartung	125
g) Anhänger	125
5. Eigenschäden	128
6. Leihe, Miete, Leasing, Pacht, Verwahrung	128
7. Tätigkeit an beweglichen und unbeweglichen Sachen	130
8. Allmählichkeit	131
B. Obliegenheiten	132
C. Gefahrerhöhung	132
VII. Besonderheiten	133
A. Haftung für Unmündige und Geisteskranke	133

Produktehaftpflichtversicherung	135
<i>Karin Hartjes</i>	
I. Die Produktehaftpflichtversicherung im System	
des Versicherungsrechts	135
A. Rechtsquellen	136
B. Begriffsbestimmungen	137
1. Mangel	137
2. Produkt	138
3. Lieferung/Übergabe	139
C. Abgrenzungsfragen	140
1. Allgemeines Betriebsrisiko – Produktehaftpflichtrisiko	140
2. Konventionelle und erweiterte Produktehaftpflicht-	
versicherung	140
a) Problematik der reinen Vermögensschäden	140
b) Entwicklung der Erweiterten Produktehaftpflicht-	
deckung	141
c) Haftungsrechtliche Grundlagen der erweiterten	
Produktehaftpflichtdeckung	142
D. Örtlicher Geltungsbereich	142
1. Konventionelle Produktehaftpflichtversicherung	142
2. Erweiterte Produktehaftpflichtversicherung	143
E. Zeitlicher Geltungsbereich	143
1. Konventionelle Produktehaftpflichtversicherung	143
2. Erweiterte Produktehaftpflichtdeckung	143
3. Serienschaden	144
II. Versicherungsfall	146
A. Schadeneignistheorie	146
B. Verstoßtheorie	147
C. Liefertheorie	147
III. Versicherte Sachen – Reine Vermögensschäden	148
IV. Umfang des Versicherungsschutzes: Die 4 Tatbestände	149
A. Pkt 4.1.1: Verbindung, Vermischung, Verarbeitung	150
1. Tatbestandsvoraussetzungen	151
a) Schäden Dritter	151
b) Verbindung, Vermischung, Verarbeitung	152
c) Durch den VN gelieferte Produkte	154
d) Die anderen Produkte	154
e) Mangelhafte neue Sache	154
2. Versicherte Kosten	155
a) Vergeblicher Einsatz der anderen Produkte	155
b) Herstellungskosten des Endproduktes	156

c) Weitere Vermögensnachteile	158
d) Aufwendungen wegen Nachbesserung	160
e) Fehlersuchkosten	165
f) Kosten für Reinigung und Zurüstung von Maschinen ...	166
B. Weiterbe- und Weiterverarbeitung	166
1. Tatbestandsvoraussetzungen	167
a) Weiterverarbeitung oder Weiterbearbeitung	167
b) mangelhafter Produkte des VN	168
c) Ohne Verbindung, Vermischung oder Verarbeitung mit anderen Produkten	169
2. Versicherte Kosten	170
a) Herstellungskosten des Endproduktes	170
b) Weiterer Vermögensnachteil	171
c) Aufwendungen wegen Nachbesserung	172
d) Kosten für Reinigung und Zurüstung	172
C. Aus- und Einbau	173
1. Tatbestandsvoraussetzungen	173
a) Austausch	173
b) Ausbau mangelhafter Produkte	175
c) Einbau mangelfreier Produkte	177
d) Kostengünstigere Ersatzmaßnahme	178
e) Aufwendungen Dritter	179
2. Versicherte Kosten	180
a) Personal- und Gemeinkosten	181
b) Überprüfungskosten	182
c) Transportkosten	183
d) Kosten der Nachlieferung	184
D. Maschinenklausel	184
1. Tatbestandsvoraussetzungen	185
a) Maschine	185
b) Mangelhaftigkeit der Maschine	186
c) Geliefert, gewartet oder repariert	187
d) Mangelhaft hergestellte oder verarbeitete Sachen	188
e) Ohne Vorliegen eines Sachschadens	190
2. Versicherte Kosten	191
a) Vergeblicher Einsatz	191
b) Herstellungskosten	192
c) Weiterer Vermögensnachteil	193
d) Nachbesserungskosten	195
e) Reinigung und Zurüstung	196

V.	Leistungsfreiheit	197
A.	Gewährleistung	197
1.	Ausschluss von Gewährleistungsansprüchen und Erfüllungsklausel	198
2.	Herstellungs- und Lieferklausel	198
B.	Garantiezusagen, Garantieverträge, Verschleiß	199
C.	Entwicklungsrisiko	200
1.	Neue Produkte	200
2.	Ausreichende Erprobung	201
3.	Schäden an anderen Sachen	202
D.	Lizenzvergabe	203
E.	Kraft-, Luft-, Wasser-, Schienen-, Raumfahrzeuge & Seilbahnen	204
1.	Planung oder Herstellung und Lieferung	204
2.	Planung oder Herstellung von Teilen	205
3.	Tätigkeiten	205
F.	Folgeschäden	206
VI.	Fakultative Deckungsbausteine	206
A.	Prüf- und Sortierkosten	207
1.	Voraussetzungen	208
a)	Erzeugnis	208
b)	Festgestellte Mangelhaftigkeit einzelner Erzeugnisse	208
c)	Überprüfung auf Mangelhaftigkeit	209
2.	Gedekte Aufwendungen	209
B.	Erweiterte Kostendeckung	209
	Allgemeine Bedingungen für die Haushaltsversicherung	211
	Literaturverzeichnis	233
	Stichwortverzeichnis	239